



Niederschrift Nummer RAT/9/022

Gremium	Sitzung am
Rat der Stadt Bergkamen	08.02.2007

Sitzungsort	Sitzungsdauer
Ratssaal des Ratstraktes	17:30 - 18:55 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender: Bürgermeister Roland Schäfer

Schriftführer: Thomas Hartl

Teilnehmer	Funktion
------------	----------

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Roland Schäfer	Vorsitzende/r
--------------------------------------	---------------

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Herr Martin Blom	Stadtverordnete/r
Herr Dirk Haverkamp	Stadtverordnete/r
Herr Franz Herdring	Stadtverordnete/r
Herr Günter Jung	Stadtverordnete/r
Herr Michael Jürgens	Stadtverordnete/r
Herr Gerhard Kampmeyer	Stadtverordnete/r
Herr Wolfgang Kerak	Stadtverordnete/r
Frau Dr. Edith Kirsch	Stadtverordnete/r
Herr Herbert Korte	Stadtverordnete/r
Frau Christel Löbbe	Stadtverordnete/r
Herr Heinz Mathwig	Stadtverordnete/r
Herr Dieter Mittmann	Stadtverordnete/r

Frau Anita Neumann	Stadtverordnete/r
Herr Uwe Radtke	Stadtverordnete/r
Herr Uwe Reichelt	Stadtverordnete/r
Herr Bernd Schäfer	Stadtverordnete/r
Herr Kay Schulte	Stadtverordnete/r
Herr Thomas Semmelmann	Stadtverordnete/r
Frau Manuela Veit	Stadtverordnete/r
Herr Lars Vogt	Stadtverordnete/r
Herr Volker Weirich	Stadtverordnete/r
Herr Rüdiger Weiß	Stadtverordnete/r

Christlich Demokratische Union

Frau Maria-Margarete Daum	Stadtverordnete/r
Frau Rosemarie Degenhardt	Stadtverordnete/r
Herr Thomas Heinzel	Stadtverordnete/r
Herr Wolfgang Kerner	Stadtverordnete/r
Frau Elsbeth Kiel	Stadtverordnete/r
Herr Gisbert Kötter	Stadtverordnete/r
Frau Elke Middendorf	Stadtverordnete/r
Herr Gerd Miller	Stadtverordnete/r
Frau Helga Popeck	Stadtverordnete/r
Herr Otto Popeck	Stadtverordnete/r
Herr Marco Morten Pufke	Stadtverordnete/r
Herr Jens Schmölling	Stadtverordnete/r
Herr Gerd Schwarzer	Stadtverordnete/r
Herr Johannes Hermann Stienen	Stadtverordnete/r

Grüne/GAL

Herr Thomas Grziwotz	Stadtverordnete/r
Frau Regina Müller-Hinz	Stadtverordnete/r
Herr Harald Sparringa	Stadtverordnete/r
Herr Hans-Joachim Wehmann	Stadtverordnete/r

Freie Demokratische Partei

Herr Hartmut Begander	Stadtverordnete/r
-----------------------	-------------------

Entschuldigt fehlen

Herr Werner Engelhardt	Stadtverordnete/r
Herr Klaus Gilla	Stadtverordnete/r
Frau Heike Schmidt-Weidner	Stadtverordnete/r

Von der Verwaltung nehmen teil

Herr Horst Mecklenbrauck	Erster Beigeordneter
Herr Dr.-Ing. Hans-Joachim Peters	Technischer Beigeordneter
Herr Bernd Wenske	Beigeordneter
Frau Martina Bierkämper	Gleichstellungsbeauftragte
Herr Norbert Henter	Personalratsvorsitzender
Herr Volker Marquardt	Stadtoberamtsrat
Herr Thomas Hartl	Stadtoberamtsrat
Herr Sebastian Stockamp	Referendar

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Rat der Stadt Bergkamen ordnungs- und fristgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

Es wird folgende Tagesordnung beschlossen und verhandelt:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1	Zuleitung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2007 und ihrer Anlagen an den Rat	9/0836
2	Zuleitung des Entwurfes des Stellenplanes für das Haushaltsjahr 2007	9/0838
3	Wiederwahl der Schiedsperson Otto Popeck für den Schiedsamsbezirk I (Bergkamen-Mitte I)	9/0844
4	Aufstellen eines neuen Flächennutzungsplanes für das Stadtgebiet Bergkamen	9/0849
5	Jugendhilfeplan Kinder und Jugendliche in Bergkamen (Kinder- und Jugendförderplan)	9/0841
6	Einwohnerfragestunde	
7	Anfragen und Mitteilungen	

Vor Eintritt in die Beratung der Tagesordnung weist der Vorsitzende auf die Bestimmungen der §§ 43 Abs. 2 und 31 GO NRW hin.

Es erklärt sich kein Mitglied für befangen.

Öffentlicher Teil:**Tagesordnungspunkt 1:****Zuleitung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2007 und ihrer Anlagen an den Rat
Vorlage: 9/0836**

Kämmerer Mecklenbrauck gibt zunächst eine Einführung in das Neue Kommunale Finanzmanagement (NKF) und erläutert anschließend den Verwaltungsentwurf des Produkt-Haushaltes 2007. Die Haushaltsrede des Kämmersers einschl. der Folien ist der Erstschrift der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Die Fraktionsvorsitzenden sprechen der Verwaltung ein besonderes Lob für die geleistete Vorarbeit in den vergangenen zwei Jahren aus, damit zum 01.01.2007 das Neue Kommunale Finanzmanagement eingeführt werden konnte.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, den vom Kämmerer aufgestellten und vom Bürgermeister festgestellten Entwurf der Haushaltssatzung 2007 nebst Anlagen entgegenzunehmen und zur Vorberatung gemäß § 59 Abs. 2 GO NRW an den Haupt- und Finanzausschuss zu verweisen. In der Ratssitzung am 29.03.2007 soll über den Erlass der Haushaltssatzung 2007 beraten und beschlossen werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 2:**Zuleitung des Entwurfes des Stellenplanes für das Haushaltsjahr 2007
Vorlage: 9/0838**

Bürgermeister Schäfer bringt den Entwurf des Stellenplanes für das Haushaltsjahr 2007 ein und verweist auf die weitere Beratung in den Fraktionen und im Haupt- und Finanzausschuss.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen nimmt den zugeleiteten Entwurf des Stellenplanes für das Haushaltsjahr 2007 zur Kenntnis und beschließt, nach Vorberatung im Haupt- und Finanzausschuss eine Verabschiedung des Stellenplanes für das Haushaltsjahr 2007 in der Ratssitzung am 29.03.2007 vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 3:**Wiederwahl der Schiedsperson Otto Popeck für den Schiedsamsbezirk I (Bergkamen-Mitte I)****Vorlage: 9/0844****Beschluss:**

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, Herrn Otto Popeck, wh. Büscherstraße 28 a, 59192 Bergkamen, erneut zur Schiedsperson für den Schiedsamsbezirk I (Bergkamen-Mitte I) zu wählen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt**Tagesordnungspunkt 4:****Aufstellen eines neuen Flächennutzungsplanes für das Stadtgebiet Bergkamen****Vorlage: 9/0849****Beschluss:**

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die **Einleitung** der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Stadt Bergkamen für das gesamte Stadtgebiet von Bergkamen.

Der Rat der Stadt Bergkamen billigt den von der Verwaltung vorgeschlagenen Weg des Teilnahmeprozesses. Er beauftragt die Verwaltung, das Städtebauliche Leitbild und die Integrierten Stadtteilkonzepte zu erarbeiten. Zur Begleitung des Prozesses soll ein interfraktioneller Arbeitskreis gebildet werden, in dem alle Fraktionen vertreten sein sollen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt**Tagesordnungspunkt 5:****Jugendhilfeplan****Kinder und Jugendliche in Bergkamen (Kinder- und Jugendförderplan)****Vorlage: 9/0841**

Vorsitzender des Jugendhilfeausschusses Heinzel berichtet zunächst, dass die Anregungen insbesondere der Verbände und der ev. Kirche zur Kenntnis genommen worden sind und im weiteren Verfahren – soweit notwendig – eingearbeitet werden sollen.

Stadtverordnete Dr. Kirsch von der SPD-Fraktion erklärt, dass es sich bei dem vorliegenden Papier nicht um ein fertiges Konzept für die zukünftige Jugend- und Sozialarbeit in Bergkamen, sondern um einen Arbeitsplan handelt. Die SPD-Fraktion stimmt dem Jugendhilfeplan in vollem Umfang zu.

Stadtverordneter Heinzel von der CDU-Fraktion bezeichnet das vorliegende Papier als Beleg für die gute Arbeit des Jugendamtes.

Für Stadtverordneten Wehmann von der Fraktion Grüne/GAL ist der Jugendhilfeplan umfassend und verständlich dargestellt. Die gute Jugendarbeit in Bergkamen kann so weiterhin gewährleistet werden.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt den Jugendhilfeplan „Kinder und Jugendliche in Bergkamen (Kinder- und Jugendförderplan)“ mit den Anlagen 1 - 4, die der Erstschrift der Niederschrift als Anlage beigelegt sind.

Der Kinder- und Jugendförderplan tritt am 01.01.2007 in Kraft.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 6:

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Tagesordnungspunkt 7:

Anfragen und Mitteilungen

Stadtverordneter Grziwotz von der Fraktion Grüne/GAL bittet, folgende Fragen bezüglich der Atommülltransporte durch das Bergkamener Stadtgebiet zu beantworten:

1. Ist die Stadtverwaltung über derartige Atommülltransporte im Vorfeld grundsätzlich informiert worden bzw. wird sie vor den jeweiligen Transporten informiert?
2. Sind die für den Bevölkerungsschutz zuständigen Institutionen entsprechend informiert worden?
3. Was weiß die Stadt über Gefährdungspotentiale der Transporte – insbesondere bei einem möglichen Unfall (Großschadensereignis)?
4. Gibt es für den Fall eines solchen Großschadenereignisses hinreichende Katastrophenschutzpläne?
 - Falls „ja“, werden diese von den Feuerwehren entsprechend umgesetzt?
 - Falls „nein“, ist beabsichtigt, entsprechende Katastrophenschutzpläne zu entwickeln?

Beigeordneter Wenske sichert eine zeitnahe Beantwortung zu.

Grüne/GAL-Fraktionsvorsitzender Sparringa fragt nach dem aktuellen Sachstand zu einer möglichen Schließung der Nebenstelle Bergkamen des Kreisgesundheitsamtes und deren Auswirkungen.

Bürgermeister Schäfer hat in dieser Angelegenheit bereits zweimal den Landrat angeschrieben. In den Anschreiben hat er die Wichtigkeit und Bedeutung dieser Nebenstelle zum Ausdruck gebracht. Letztendlich liegt die Entscheidung über eine mögliche Schließung beim Kreistag. Diese Entscheidung ist allerdings bisher noch nicht gefallen.

Bürgermeister Schäfer weist abschließend auf folgende zwei Termine hin:

Unter Federführung des Bergkamener Karnevalsvereins „1. KG Blau-Weiß Bergkamen e. V.“ findet auch in diesem Jahr – begleitet von der „Fidelen Narrenschar Bergkamen“ - der traditionelle Rathaussturm am Donnerstag, 15. Februar 2007, ab 16.00 Uhr auf dem Platz der Partnerstädte statt.

Am Samstag, 10. März 2007, findet im „Treffpunkt“, Lessingstraße 2, ab 14.00 Uhr die Veranstaltung zum Internationalen Frauentag statt.

Alle Mitglieder des Rates der Stadt Bergkamen sind zu beiden Veranstaltungen herzlich eingeladen.

Schäfer
Bürgermeister

Hartl
Schriftführer